

## 46. Deutsche Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften der Masters vom 21. bis 24. April in Rodewisch

Nachdem Rodewisch schon 2012 erfolgreich die 43. Deutschen Meisterschaften der Masters durchgeführt hat, war man sich im BVDG-Mastersausschuss und dem BVDG Bundestag sicher, dass auch diesmal die Vogtländer um Frank Kraus und Ehrenvorsitzender Günter Leupold, eine bestens durchgeführte Meisterschaft abliefern werden. Die sympathische Bürgermeisterin Frau Kerstin Schöniger und Mastersreferent Heinz Kuhn eröffneten die Deutschen Meisterschaften in der Rodewischer Göltzschtalhalle. Die Athleten, Betreuer, Kampfrichter und Zuschauer wurden nicht enttäuscht. Das Hantelmaterial, der Aufwärmeraum und die Bühne waren in einwandfreiem Zustand, wenn auch die neue, zukunftsorientierte Wertungsanlage nicht immer nach dem Willen der Bediener funktionierte, war es eine gelungene Meisterschaft. Durch den unermüdlichen Sprecher Frank Kraus und dem begeisterten Publikum entstand die notwendige Wettkampf-atmosphäre, die unsere Masters und Masterinnen zu Höchstleistungen anspornte, wie 2012 wurden auch 2016 31 Deutsche Rekorde überboten.

Entgegen von 2012 wo 230 Männer und Frauen um Meisterehren kämpften, bewarben sich 2016 270 Teilnehmer, davon 32 Frauen in 15 Veranstaltungen, um die Titel in den einzelnen Klassen. Einmalig in der Geschichte der DM-Masters gingen 10 Athleten über 80 Jahre an die Hantel und es sieht aus, dass diese Zahl im nächsten Jahr bei der DM in Schifferstadt noch übertroffen wird. 10 Vereine kämpften um den BVDG- Mannschaftsmeistertitel, den der TSV Waldkirchen vor dem GV Eisenbach und dem SV Gifhorn für sich entscheiden konnte.

Die magische Grenze von 400 SM-Punkte übertrafen der Brandenburger Rolf Peter mit 416 SM-Punkte und Wolfgang Sadowski aus Berlin mit 404 SM-Punkte. Diese Grenze liegt bei den Frauen aufgrund eines anderen Bewertungssystem bei 200 SM-Punkte. Tina Scheuer vom KSV Langen erreichte 233 SM-Punkte, Monika Pipke vom AC Weinheim erzielte 203 SM-Punkte und Annett Damme vom TSV Stralsund 202 SM-Punkte. Wie im vergangenen Jahr in Ladenburg zeigten unsere Kampfrichter gute Leistungen. Am Sonntag machten es die korrekt arbeitenden Athleten der Saarländischen Präsidentin Vera Loch leicht, die Prüfung zur Bundeslizenz erfolgreich, vor dem Prüfer Hans Fouquet aus der Pfalz, abzulegen.

Für überragende Leistungen im Deutschen Masterssport 2015 wurde Monika Pipke vom AC 1892 Weinheim als Masterin des Jahres des Bundesverbandes Deutscher Gewichtheber geehrt. Sie wurde 2015 Deutsche-, Europameisterin und errang in Finnland den Weltmeistertitel.

Walter Schübler ist es gelungen nach 2013 und 2014 zum dritten Mal in Folge den Titel Masters des Jahres des Bundesverbandes Deutscher Gewichtheber zu erringen. Auch Walter musste wie Monika Deutscher-, Europa- und Weltmeister werden. Monika und Walter erhielten aus der Hand von Heinz Kuhn die obligatorischen Pokale und die Ehrennadel in Gold. Herzlichen Glückwunsch vom Bundesmastersausschuss.

Abschließend sprach ich den Kampfrichtern, sowie den Verantwortlichen und ihren fleißigen Helfern des TSG Rodewisch, meinen herzlichen Dank aus und überreichte Frank Kraus ein Weinpräsent. Herzliche Glückwünsche den Siegerinnen, Siegern und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Ich freue mich auf ein Wiedersehen bei den DM-Masters am 30. März 2017 in Schifferstadt.

Heinz Kuhn  
BVDG-Mastersreferent